

Shikon High

Von Xakemii

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Die neuen Schüler	2
Kapitel 2: Womit hab ich es nur verdient?	5
Kapitel 3: die Taisho Familie	8
Kapitel 4: das Geheimnis und die Geschichte	11
Kapitel 5: Ungutes Gefühl	14

Kapitel 1: Die neuen Schüler

Shikon High

Hi mein name ist Rin Takashi und ich bin 16 Jahre alt und ich gehe zur Shikon High school. Meine ganze Familie ist gestorben als ich noch ein kleines Kind war, Meine Eltern und mein Bruder wurden ermodet vor meine Augen als ich noch 5 Jahre alt war seitdem lebe ich jetzt mit meinen Stiefvater aber was soll ich sagen er hasst mich weil er mich verantwortlich macht das meine Stiefmutter gestorben ist, warum er mich veantwortlich macht weiß ich nicht. In der Schule bin ich nicht so beliebt also was ich damit meine alle hassen mich dort nur und ich werde nur gemobbt am meisten von Kagura, ich hab schon oft suicide zu begehn in der Schule aber ich wurde sofort gefunden und ins Krankenhaus gebracht wenn es mein Vater erfährt werde ich dafür bestraft und mein leben ist nur ein Mülleimer, Ich soll lieber meine Geschichte jetzt anfangen und erzählen was passiert ist.

//Rin//

RIING RIING RIING!!

Mein Wecker weckt mich immer um 7 Uhr auf wieso wohl ich hab ja Schule.
Ich stand auf und mach mich fertig für die Schule ich zieh meine Schuluniform an und wie ich weiß jeden Morgens wartet mein Stiefvater unten auf mich.
Ich geh die Treppen runter und da seh ich ihn schon der mir das Leben zersört.

"Rin du gehst heute zur Schule?" Fragte mich mein Vater

"Ja" antworte ich schnell zurück wenn ich das nicht tue werde ich bestraft.

"Heute bist du früh da ich möchte mit dir was besprechen!" sagte mein Vater... mit einer sexy Stimme? -Ich will jetzt schon nicht zurück kommen heute ich hab da ein mieses Gefühl- dachte ich mir.

Ich nahm mein Rucksack und liefte schnell raus aus diesem Haus..

//Schule (Rin) //

"Hey leute seht wenn ich da sehe das suicide Opfer" Hörte ich ein Mädchen mit schwarzen Haaren und roten Augen namens Kagura.

"Hey!! hör mir zu Suicide Mädchen ignoriere mich nicht wenn ich über dich lache verstanden!?" Kam sie und packte mich an den Kragen meines Uniforms
dennoch sagte ich nichts seitdem hab ich nie ein Wort aus meinem Mund gesagt ich bin alle für sie das Sucide Mädchen und das stille Mädchen.

Kagura grinste bedrohlich dennoch hab ich keine angst vor ihr seitdem den Tod meiner Eltern und Bruder hab ich keine angst vor niemanden.

"Still wie immer du bist ja nur ein dreckiges stück Ganz! Hahaha" lachte Kagura mich

aus und wirft mich auf den Boden und sie ging mit ihre Freunde endlich davon. Ich machte mich schnell in meiner Klasse davon und saß in meinem Platz neben dem Fenster weil ich immer aus dem Fenster ruhig raus schauen kann.

"So Klasse setzt euch alle hin und wir fangen gleich mit den Unterricht an" Sagte mein Geschichte Lehrer Herr Totosai. Alle setzten sich hin und Herr Totosai sprach weiter. " Wir haben zwei neue Schüler hier kommt doch rein!" Sagte er und dann kam zwei Jungs rein mit Silbenern Haaren und einer hat auf sein Kopf Hunde Ohren? Das kann nur Yokais sein. Der andere hat auf seiner Stirn ein Halbmond drauf und auf seine Wangen je zwei Striche.

"Darf ich euch vorstellen das ist Sesshomaru Taisho und sein Bruder Inuyasha Taisho!" Sagte herr Totosai.

"Keh ``Halbbrüder``" sagte der offensichtlich Inuyasha heißt.

"Oh mein Gott sieh dir Sesshomaru an er ist so heiß und schön" tuschelten Mädchens herum.

"Sieh dir seine Haare an so schön lang und gepflegt"

"Ich will auch so welche Haare!"

"Sesshomaru, Inuyasha nimmt Platz wo ihr wollt!" sagte Herr Totosai.

Meine Augen gleiten wieder auf meinem Heft und ich zeichnete weiter, bis ich ein Stuhl neben mir hörte und ich sah das Sesshomaru neben mir setzte *Warum entschied er sich neben mir zu setzen?* Fragte ich mich und ich sah wie alle Mädchens mich mit einem Sauerem und Eifersüchtigen Blick mich anschauen

"Hey ich bin Sesshomaru" Sagte plötzlich er und das einzige was ich tue ist nur in anstarren und ein kleines lächeln in meinen Lippen zeigen und drehte mich wieder um und fixierte mich an denn Unterricht.

//Sesshomaru//

Als ich mich neben das Mädchen hinsetzte und mich nochmal vorstelle, alles was sie tat ist mich anstarren und mich anlächeln und wegschaute.

Warum redet sie nicht mit mir? Aber wieso sagte sie kein Wort ihr name?-

Dachte ich mir und hörte wie Mädchens sich aufregen das ich mich neben ihr hinsetzte und nicht neben denn, Was für eingebildete Weiber und rollte meine Augen.

" **GRRRRR** "

Ich hörte mein Inneren Yokai knurren und ich fragte mich was mit ihm los ist?.

" Was hast du Yokai?" fragte ich genervt

" **Gefunden, Gefunden! Ich möchte SIE HABEN!!** "

Was möchte er jetzt schon wieder kann er mich nicht einmal in Ruhe lassen?.

Nach dem Unterricht stande die ganze Klasse auf und das Mädchen stand schnell auf um zu gehen ich ging ihr hinterher und rief nach ihr in den Flur

" Warte! "

Sie drehte sich um und sah komisch mich an und ich ging zu ihr.

" Ich wollte fragen wie dein name ist?"

Sie gab mir ein traurigen Lächeln und ging mit schnellen Schritten davon.

"Keh wurdest abgelehnt von einem Menschen Mädchen?" hörte ich Inuyasha hinter mir und mein Blick verfinsterte sich und drehte mich um und knurrte " Das geht dich nichts an Halbblut!" sagte ich mit genervte Stimme zu ihm

"Werde jetzt nicht sauer nur weil du ein Korb bekamst das passiert nun mal lieber Bruder haha" lachte Inuyasha mich aus und ich rollte nur meine Augen und ging zur nächste Klasse und überlegte mir wie ich mit ihr reden kann.

Hi! ich hoffe euch gefällt meine Geschichte ich versuch besser zu werden ich weiß das ich schlecht bin mit Geschichten zu schreiben aber ich gib mir das beste gut zu werden! :) lasst mir ein Kommentar das und ihr könnt mir schreiben was ich besser machen kann und so ich werde mich sehr freuen! Und ich werde mich sehr freuen das ,das es euch gefallen wird und gefällt! Danke! :)

(Und wenn ihr fragt warum Sesshomaru so ist ich werde ihn ganz anders machen weil ich find es irgendwie schwer zu schreiben das er nie redet oder nur Hn sagt :D aber hoffe es stört euch nicht! :)

Kapitel 2: Womit hab ich es nur verdient?

// Rin´s sicht //

Ich lief den Flur weiter um nach draußen zu gehen und nach Hause schnell zu gehen ich bin immernoch nervös was mein Stiefvater von mir möchte Ich hab immernoch dieses ungute Gefühl nicht nachhause zu gehen aber ich hab keine andere Wahl.

Ich frag mich was wollte der neue Schüler von mir?,
Er wollte sicher sich mit mir anfreuden und mich dann nur blosstellen wie alle anderen dachte ich mir. Ich sah schon mein Haus und ich bekam ganz starken ungutes Gefühl ich will nicht da rein ich weiß nicht was mich da erwarten wird aber ich muss mich vor mein Stiefvater stellen ich kann nur hoffen es wird nichts schlimmes sein.

Ich öffnete die Tür und schließte sie hinter mir wieder und lief rein, ich sehe noch mein Vater nicht aber mein Herz sagt ich soll nur schnell von hier verschwinden.

"Und wie war heute die Schule Hure" hörte ich eine Stimme hinter mir und ich zuckte zusammen und drehte mich um und sah mein Vater. Er sieht mich mit einem Blick an was ich nicht beschreiben kann, " Da du ja 16 Jahre alt bist und kein kleines Mädchen mehr bist, bist du für mich in mehr nutzung" sagte mein Vater und grinste mich teuflisch an,

-Das kann er doch nicht bitte von mir verlangen oder? Tu mir das nicht an – Dachte ich mir und in den Moment packte er mich und schmeisst mich auf den Sofa und ging auf mich drauf und ich versuchte nur mich zu befreien.

Er fässt mich überall an und ich fing wirklich an seitlangem Angst zu haben und mir traten Tränen in den Augen und wehrte mich gegen ihn.

Ich sah eine Vase auf dem Tisch und versuchte sie zu greifen, mein Vater grief an meinem Rock und versuchte sie auszuziehen meine Augen weitenden sich und ich grief die Vase und schlag sie auf dem Kopf meines Vaters er fiel auf dem Boden und ich steh schnell auf in meinem Zimmer zu fliehen.

" Du wirst das bereuen kleine Hure komm sofort her!!" Schrie mein Vater ich rannte so schnell in mein Zimmer und schloss mich ein und legte mein Stuhl auf der Türklinge und versteckte mich auf meinem Bett und hoffte das er mich in ruhe lies ich hörte nur von ausen meines Zimmer wie er nach mir ruft und das gibt mir ein Schauer in den Rücken.

Ich hoffe das mich jemals jemand retten wird, womit hab ich all das hier nur verdient? Mit dem letzten Gedanken fing ich an mich mit einem Messer was unter meinem Kissen an zu ritzen an den Armen und es war mir völlig egal das ich verblute..

RIIING RIIING RIIING RIIING. RIIING RIIING RIIING RIIING

Ich schlug mein Wecker mit meiner Hand und plötzlich fühlte ich schmerz an den Armen, Oh ich habs beinah vergessen ich schnitt mich gestern Abend die ganze zeit bis ich einschlief.

Ich sah um mich und mein Bett war voller Blut wie konnte ich schlafen mit dem Geruch von Blut und Blut ich so viel verlor?, das Leben will wohl das ich weiter lebe aber was hab ich noch zu leben ohne ein richtiges leben?

Ich stand auf und ziehete mein Uniform an, Ich ging zu Tür öffnete die Tür und schlich mich schnell raus um mein Vater nicht wieder zustellen. Ich lief zur Schule und mir war plötzlich so schwindlig aber ich lief weiter und ging zur Schule rein und ging zur meinem Schliesfach um meine Sachen zu nehmen, meine Arme tuen immernoch weh aber das ist mir völlig egal. Dann sah ich den Jungen von gestern wieder, Sesshomaru..

// Sesshomaru´s Sicht //

Ich fuhr mit meinem Halbbruder Inuyasha zur Schule was hat das Leben nur gegen mich mit diesem Halbblut zusammen zur Schule zu gehen, Inuyasha kann sich nur kein Auto mehr holen weil er das Auto unser Vater geschrottet hat.

Wir erreichten die Schule und ich parkte und dann ging mit Inuyasha zur Schule rein und ging zur meinem Schliesfach und sah dann das Mädchen von gestern, Wir sind also Schliesfach Nachbarn besser so ich kann versuchen mit ihr zu reden.

Ich ging zu ihr rüber und sie drehte sich um und sieht mich an.

" Hey! " sagte ich zu ihr und kam an ihr an und sie sah mich nur mit weitenden Augen an und sprichte aber nicht, " Warum sagst du nichts? Bist du Still oder sowas?" Fragte ich sie normal mit einem komischen Blick.

Sie nickte nur und lächelte mich an, Als ich zurück lächeln wollte roch ich plötzlich Blut, und zwar viel Blut. Aber ich ignorierte es vielleicht war es Inuyasha wieder er hat andauernd Nasenbluten. " Wie ist dein Name? " Fragte ich sie, sie holte ihr Handy raus und tippe was und zeigte es mir dann ,Rin. - Rin.. Ihr name ist also Rin ...-

"Schön dich kennenzulernen Rin" und schüttelte ihre Hand und lächelte sie an was ich nie tat – *Was tut sie mir nur an ich kenne sie kaum und sie setzt mir diese Gefühle die ich noch nie spürte...?-*

"Ich glaub wir haben zusammen jetzt Unterricht, Geschichte oder?"

Sie nickte und wir liefen zusammen ich sah an meinem Augenwinkel wie sie komisch lief wenn sie gleich umkippen würde.

// LUNCHTIME! :) Sesshy´s Sicht //

Als die Glocke klingelte liefen Rin und Ich zur Kantine.

Wir holten unser Essen und setzten uns hin, Ich fing an ihr Fragen zustellen. "Wie alt bist du Rin?"

16 und du?

"17" Sagte ich und sie lächelte mich an, wir "redeten" weiter miteinander bis dann..

"Sessyyyyy!!" hörte ich Kagura mich mit rufen und alles was ich jetzt wollte ist nur verschwinden! "Sessyyy baby wollen wir heu-"

"Was machst du mit der kleine Hure hier!?" Fragte mich Kagura mit einem beleidigen und sauern Ton und was sie grad sagte fing an mein Yokai wütend zu werden.

"Sessy sag sie soll verschwinden sie hat hier nichts mit dir zu tun! Sessy baby komm geh-"

"REDE NICHT SO ÜBER RIN!" Knurrte mein Yokai plötzlich.

"Aber Sessyyy ba-"

"UND JETZT VERSCHWINDE!"

Als Kagura sich davon gemacht hat sah ich wie alle Leute mich anstarrten und nach Sekunden wieder den Blick abwenden, Ich setzte mich wieder hin und sah Rin an ihre Augen waren weit und ihr Mund offen, " Tut mir leid Rin falls ich dir angst gemacht gemacht hab" sagte ich,

Ist schon okey ich habe keine angst vor dir!

Schrieb sie und lächelte mich an.

Ich hoffe euch hat das Kapitel gefallen ich versuch immernoch viel besser zu werden! :) Lasst ein Review da danke! (:

Kapitel 3: die Taisho Familie

// Sessy's Sicht //

Als die Schulglocke klingelte ging Rin und ich aus dem Schulgebäude raus und liefen miteinander.

"Rin möchtest du heute bei mir heute essen meine Stiefmutter wird sich gerne auf Besuch freuen am meisten wenn es ein Mädchen ist" Sagte ich zu Rin mit einem kleinen lächeln auf die Lippen,

Ich weiß nicht so.. macht es niemanden aus nicht dein Vater oder dein Bruder?

"Halbbruder aber mir ist es egal was er dabei denkt und mein Vater würde sich auch gerne freuen und dich kennenlernen"

°Na gut dann komme ich! (:

Grrrrrrrrrr schnurrte mein Yokai ein Glück das Rin es nicht hören kann, aber warum schnurrt mein Yokai er tut das schon den letzten Tagen so..?

Als Rin und ich an mein Auto angekommen sind öffnete ich die Tür für sie und sie lächelte mich dankbar an, ich spürte wie ich rot werde!

Das ist mir noch nie passiert! Nicht mal bei einem Menschenmädchen!

Dachte ich mir und schaute sofort weg damit sie es nicht sieht. Ich stieg ein und schaltete den Motor ein und fuhr los, die ganze Fahrt war es still und das war unangenehm für mich, ich sah zu Rin und sah wie sie ihre Augen geschlossen hat, sie sieht süß aus wenn sie-

Warte mal?! Woher kommt es SÜSS?!, Was ist mit mir nur los!? Ich hab sowas nie zuvor gesagt Ahhhg was tut sie mir nur an?! Ich muss damit aufhören..

// Rin's Sicht //

Als Sesshomaru und ich an seinem Auto ankamen und er mir die Tür offen hielt, dankte ich mit einem lächeln, und wenn meine Augen nicht täuschten sah ich das seine Wangen rot wurden..? und sofort wegsah, Ich glaub ich bildete mir nur das ein.

Die ganze fahrt war es sehr Still und ich entspannte mich ein glück das mein Vater heute spät arbeitet.

"Wir sind da" Hörte ich Sesshomaru sagen, ich öffnete meine Augen und, meine Augen weitenden sich so riesig wie möglich!.

Das ist nichtmal ein Haus! Das kann man gleich ein ganzes Palast nennen wo er wohnt!. Wir stiegen aus und ich schrieb sofort zu ihm wie groß und schön es hier ist. Er grinste und lachte nur und sagte " Dir wird's bestimmt drinnen mehr gefallen anstatt das ausere vom 'Palast' aber ich bevorzuge es gerne in einen kleinen Haus zu wohnen aber meine Eltern, Inuyasha und ich wohnen hier.."

Als wir rein gingen sah ich mich erstmal um es ist so riesig!. Hier könnte ja eine doppel Familie hier wohnen bestimmt hat sich erstmal Sesshomaru am anfang verlaufen! Aber er findet den Weg wieder mit seiner Nase.

"Sesshomaru dein Vater ru- Oh mein Gott LIEBLING DEIN SOHN HAT EIN MÄDCHEN MITGEBRACHT!!" Schrie die Frau die grad zu uns kam ich glaub das ist Sessh Stiefmutter?. Dann kam ein Mann der aussieht ganzgenau wie Sesshomaru nur das er am Gesicht nur in der Wange je 1 Strich hat aber kein Halbmond und das seine Haare in einem Pferdeschwanz sind.

"Izayoi es ist unmöglich das einer meine Söhne ein Mädchen mitbringt ganz bestimmt Sessho-... Das ist unmöglich! Mein Sohn sag mir nicht du hast sie entführt oder du hast wirklich ein Mädchen eingeladen!?" sagte Sesshomaru's vater mit einer fröhlichen Stimme..?

"Vater darf ich vorstellen das ist Rin, Rin das ist mein Vater Toga und meine Stiefmutter Izayoi."

Ich lächelte und nahm mein Handy und schrieb,
°Es ist mir eine freude euch kennenzulernen Herr Taisho und Frau Taisho!°

"Bitte nenn mich einfach Toga und meine Frau Izayoi! Es ist mir auch eine freude dich kennenzulernen!" Sagte Toga zu mir und lächelte.

"Oh mein Liebling darf ich fragen warum du nicht redest?" Fragte Izayoi
Ich wollte gerade was schreiben bis Sessh was sagte

"Sie ist leider Still aus privaten Gründen" antwortete Sessh.

"Oh schade., Rin komm doch mit zur Küche du kannst mir bestimmt mit das essen helfen was ich gerade mache, wir lassen die Männer allein!. Wirst du zum abendessen hierbleiben?" Fragte Izayoi mich und ich nickte und lächelte als wir zur Küche gehen.

// Sessy's Sicht //

"Vater"

"Ja mein Sohn?"

"Ich muss mit dir Privat reden allein."

"Dann komm mit in meinem Arbeitszimmer."

Als wir an seinen Arbeitszimmer reinkamen schloßte mein Vater die Tür zu.
"Sesshomaru was möchtest du mit mir besprechen du klingst ernst und hilflos vor?"
Fragte mich mein Vater.

"Es ist mein Yokai seit Tagen stimmt was nicht mit ihm er schnurrt andauernd und sagt Dinge die ich nicht versteh.."

"Was für dinge?"

"E..Er sagt andaurnd, 'Gefunden wir haben sie gefunden... Ich will sie haben' ... Vater weist du was das bedeutet?" fragte ich und wartete auf seine Antwort.

"Sesshomaru dein Yokai hat"

Was denkt ihr was Sesshomaru's Vater sagen will?, Was hat den Sesshomaru's Yokai gefunden? :o.

Erfährt ihr in den nächsten Kapitel!! :))

Ich hoffe das Kapitel hat euch gefallen! Lasst ein Review da danke!! <3

Kapitel 4: das Geheimnis und die Geschichte

Was bisher geschah

// Sessy's Sicht //

"Vater"

"Ja mein Sohn?"

"Ich muss mit dir Privat reden allein."

"Dann komm mit in meinem Arbeitszimmer."

Als wir an seinen Arbeitszimmer reinkamen schloßte mein Vater die Tür zu. "Sesshomaru was möchtest du mit mir besprechen du klingst ernst und hilflos vor?" Fragte mich mein Vater.

"Es ist mein Yokai seit Tagen stimmt was nicht mit ihm er schnurrt andauernd und sagt Dinge die ich nicht versteh.."

"Was für dinge?"

"E..Er sagt andauernd, 'Gefunden wir haben sie gefunden... Ich will sie haben' ... Vater weist du was das bedeutet?" fragte ich und wartete auf seine Antwort.

"Sesshomaru dein Yokai hat"

... Dein Yokai hat dein Mate gefunden ..weist du schon wer das ist oder fällt dir nichts ein?" Sagte mein Vater lächelnd.

"Nein.. Ich-Ich weiß nicht wer das ist, Vater weißt du wie ich es erfahren kann?" sagte ich überrascht, ich kann das nicht glauben ich hab ein Mate?.

"Das mein Sohn musst du von selbst erfahren dabei darf ich dir nicht helfen" sagte er und gibt mir eine Kette und sagte.

"Das hier mein Sohn das ist für deine zukünftige ... die gleiche hat auch Izayoi das beschützt deine Mate vor andere Männliche Yokai .. es ist dafür da,da es noch nicht die Zeit ist das du deine Mate makierst mit deinen Fangzähnen.. beschützt das hier vor anderen!" und gab mir die Kette und lächelte

"Ich hoffe nur das du schnell erfährst wer sie ist!" lachte mein Vater und wir gingen wieder nach unten zu den anderen.

// Rins Sicht (Während Sessh und Toga im Büro geredet haben) //

Izayoi und ich liefen in der Küche rein während Sesshomaru mit seinem Vater in

seinem Büro gingen um was zu besprechen.

"Mein Liebes darf ich dir was fragen?" fragte Izayoi mit einem lächeln auf ihren Lippen und schaute zu mir, ich nickte nur und wartete auf ihre frage und lächelte.

"Falls die Frage nicht zu Privat ist, darf ich fragen warum du nicht redest? Du hast bestimmt eine wunderschöne Stimme wie dein Aussehen mein Kind" fragte sie mich und ich holte mein Handy raus um zu tippen..

/Als ich noch 5 Jahre war wurden vor meine Augen meine Eltern und mein großer Bruder ermordet..meine Mutter sagte mir ich sollte mich in meinen alten geheimen Schrank verstecken der in Wohnzimmer war. Als ich mich versteckte brachen die Einbrecher ein und drohten wenn sie kein Geld bekommen werden sie alle sterben und mein Vater versuchte was schief lief den ersten Einbrecher anzugreifen und der Einbrecher schlug ihn mit der Waffe und erschoss meine Mutter dafür ../

Ich spürte wie mir Tränen von den Augen in meinen Wangen rannen und schrieb weiter.

/Dann grief mein großer Bruder an und der 2 Einbrecher schlug ihn mit einem Baseballschläger gegen sein Kopf und erschlug ihn .. mein Vater schaute zu und lag am Boden und versuchte nach den Telefon zu greifen aber der Einbrecher mit der Waffe ging zu ihm und erschlug ihn bis der aufhörte zu atmen und erschosste ihn ... Ich war versteckt und hab zugesehen und konnte nichts dagegen tun ../

Ich hörte auf zu schreiben und schaute zu Izayoi die mit vollen Tränen und roten Augen war und ihre Hand vor den Mund hatte und entschuldigte sich leise bei mir das sie die Frage gestellt hat und umarmte mich sofort sanft.

Dieses Gefühl ich habe ... zum ersten mal seit 11 Jahren spürte ich wieder was wärme und geliebt zu werden, keiner hat je so reagiert bei meiner Geschichte nicht mal meine Stiefmutter als sie noch am Leben war, Ich umarmte Izayoi zurück und versteckte mein Gesicht bei ihrer Brust.

"E-Es tut mir leid das ich gefragt ha-habe komm jetzt Liebes kochen wir jetzt was für die Männer oder?" antwortete sie mir und löste sich aus der Umarmung und lächelte traurig. Ich lächelte zurück und nickte.

Nach 5 Minuten kam Inuyasha plötzlich in der Küche rein.

"Mutter was gibt es heute zu-"

"Oh Inu mein schatz ich glaub du kennst Rin aus deiner Schule oder?" sagte Izayoi

"Oh ja hey Rin hab nicht erwartet das du hier bist" sagte Inuyasha und lächelte und ging aus der Küche.

Nachher kamen Sesshomaru und sein Vater rein, Izayoi ging zu Toga und nahm seine Hand und sagte er möchte mit ihm reden, als sie gingen war ich noch mit Sesshomaru alleine und kochte weiter.

"brauchst du Hilfe?" fragte mich Sesshomaru ich schaute zu ihm rüber und lächelte und nickte einmal.

"Kommst du gut klar mit Izayoi? Sie sah Grad traurig aus als sie mit Vater rausgingen." fragte mich Sesshomaru und ich schaute ihn an und schrieb in meinem Handy,

/Ja wir kommen gut klar nur ist sie fragte warum ich nicht rede, und ich erzählte meine Geschichte../

// Sesshy's Sicht //

Als ich die Nachricht sah war ich überrascht das Rin, Izayoi erzählte und mir nicht aber ich kann da nicht sauer sein das ist ihre Privatsphäre ich kann sie nicht zwingen es mir auch es zu erzählen.

Mate. Mate. Maaaateeee da knurrte mein Yokai wieder!

Yokai sag mir wer mein Mate ist?! Ich muss es wissen!

Mate. Du weißt wer das ist nur du willst es nicht glauben das sie es wirklich ist.

Sag es mir! Ich möchte es jetzt wissen! Ist- ist es Rin?!

Ich war geschockt als ich an sie dachte da kam diese Gefühle in mir was mir mein Vater erzählte, wenn ich gefunden hab wer mein Mate ist.

Dieses Gefühl Fröhlichkeit?, bin ich fröhlich weil Rin mein Mate ist?.

Aber ich kenne sie noch nicht ganz und sie mich nicht ich möchte sie mehr kennenlernen...

Ich hoffe dieses Kapitel hat euch gefallen! Ich hab mir mühe gegeben und sorry wenn das so nicht ganz gut es sich anhört mit MATE ich hab immer nur englische Fanfitkions gelesen und da war immer Mate da Mate hier und so und die Deutsche Übersetzung klingt auch nicht so gut für mich also bleibe ich bei dem Englischen Wort!.

Ich hoffe es stört euch nicht so arg! :)

lasst ein Review da dankeeee! :*

Kapitel 5: Ungutes Gefühl

// Rin´s Sicht //

Sesshomaru´s Familie und ich waren am essen und als ich auf die Uhr schaute, weitenden sich meine Augen ich musste schon lange zuhause sein! Ich packte mein Handy raus und tippe ein.

Ich tippte auf Sesshomaru´s Schulter und er schaute zu mir, ich zeigte ihm mein Handy.

// Rin´s Sicht //

Sesshomaru´s Familie und ich waren am essen und als ich auf die Uhr schaute, weitenden sich meine Augen ich musste schon lange zuhause sein! Ich packte mein Handy raus und tippe ein.

Ich tippte auf Sesshomaru´s Schulter und er schaute zu mir, ich zeigte ihm mein Handy.

Sesshomaru ich muss schon lange Zuhause sein! Kannst du mich jetzt nachhause bringen bitte?.

Sesshomaru nickte und stand auf. "Vater Izyaoi ich muss jetzt Rin nachhause bringen." sagte er

"Oh! Okey ich hoffe du kommst öfters hier Rin! Du gehörst jetzt zur Familie natürlich!" sagte Izayoi fröhlich und stand auf und umarmte mich. Ich nickte und lächelte. "Wir sehen uns wieder kleines!" sagte Sesshomaru´s Vater und Inuyasha nickte nur sagte das wir uns morgen wieder sehen.

Sesshomaru und ich gingen zu seinem Auto und er fuhr los und es war still. Klar ich kann ja auch nicht reden.

"Rin" sagte Sesshomaru ich schaute zu ihm damit er versteht das ich höre.

"Können wir.. ehm.. nächstes mal vielleicht gemeinsam rausgehen?"

Ich schaute ihn überrascht an fragt er gerade nach einem Date oder wie?

Ich schaute weg und überlegte ob ich Ja sagen soll, ich mag Sesshomaru sehr aber ich weiß nicht ob ich mich traue mit einem Jungen auf einem Date zu gehen.. wenn mein Vater das erfährt weiß ich nicht was ich tun soll..

Ich nickte und lächelte.

"Oh öh freut mich.." sagte Sesshomaru nervös.

Paar Minuten später sind wir bei mir angekommen ich schaute zu ihm und lächelte und stieg aus dem Auto aus. Ich lief langsam zu meinem Haus und sah das Sesshomaru

langsam weg fährt.

Ich ging zur Tür und öffnete sie und liefte rein.

"So,So.. wer war das bitteschön Fräulein?..." fragte mich eine teuflische Stimme die nur zu ihm gehört..

Ich drehte mich um und sah ihn mit einer Bier Flasche, Er ist betrunken ich kann das schon bis hierher riechen..

"SAG SCHON WAS DU H***!" Schrie er und kam zu mir angelaufen, ich versuchte in mein Zimmer schnell zu rennen aber er packte mein Arm und zehrte mich zu ihm und werfte mich auf den Boden wo ich dann mein Kopf anstoße und alles wurde .. schwarz ...

// Sesshomaru's Sicht //

RIIING RIIING RIIING

Ich schlug mein Wecker und sah es war 6 Uhr morgens ich grollte und wollte nicht aufstehen. Ich stand auf und ging ins Badezimmer und waschte mich erstmals, Nachher als ich mich umgezogen hab ging ich runter und sah Izayoi.

"Oh Hi Sessh möchtest du Pancakes?" fragte sie mich, Ich nickte und setzte mich hin.

"Und? Wirst du heute Rin wieder hierher bringen?" fragte sie mich fröhlich.

"Ich weiß nicht.. " sagte ich

"Oh sie wird bestimmt Ja sagen" sagte sie und legte mir ein Teller mit Pancakes.

Nachher ging ich mit Inuyasha zur Schule und ging zu meinem Schließfach.

Warum hab ich so ein merkwürdiges Gefühl?..

"SESSHYYYYY!!" Schrie eine Stimme die ich so sehr Hasse!.

Ich drehte mich um und sah Kagura an mir angerannt, habe ich ihr nicht gesagt sie solle mich in ruhe lassen?

"Sesshy! Gehen wir heute zusammen essen zu diesem neuen Restaurant? Oh mein Gott es sieht da so wunderschön aus!" sagte sie.

"Nein"

"Nein?"

"Nein" sagte ich und schloßte mein Schließfach und ging zu meinem Unterricht wo Rin da sein sollte.

Ich lief rein und sah Rin nicht, komisch warum ist sie heute nicht hier oder verspätet sie sich? Oder sie ist vielleicht krank..

Aber sie könnte mir das auch vielleicht schreiben..

.. Es war schon Mittagspause und sie ist immer noch nicht da .. vielleicht ist sie doch Krank.

Ich nahm mein Handy und schickte ihr eine Nachricht.

Rin?

....

Sie antwortet nicht..